



# DIE GUTEN INS TÖPFCHEN

Der Digitale Assistent 2  
im Test an der SBB

- Die Ausgangslage in der SBB
- Der Digitale Assistent 2
- Testfälle und Methoden
- Ergebnisse in Auswahl
- Nächste Schritte
- Anforderungen an den Digitalen Assistenten 3
- Fazit
- Überleitung zur aktuellen Diskussion

# AUSGANGSLAGE IN DER SBB

## Auswahl

- Wissenschaftlicher Universalbestand mit Schwerpunkt auf Geistes- und Sozialwissenschaften
- 9 Sonderabteilungen (material- und regionalbezogen)
- DBS 2015:
  - Rund 11,5 Mio gebundene Bücher, Zeitschriften und Zeitungen
  - Jährlicher Medienzugang rund 100.000 Einheiten
  - Knapp 20.000 laufend bezogene gedruckte Zeitschriften und Zeitungen
  - Knapp 33.000 elektronische Zeitschriften und Zeitungen  
= 63% der fortlaufenden Publikationen
  - Rund 25% der Monographienerwerbung sind E-Books
- Magazinbibliothek
- Hoher Anteil originalsprachlicher Literatur in allen erdenklichen Sprachen

# AUSGANGSLAGE IN DER SBB

## Personal und Output in der Inhaltserschließung 2016

---

- Erschließung des Hauptbestandes zu ca. 60% durch Fachreferent\*innen und zu 40% durch Bibliothekar\*innen („Referat Sacherschließung“)
- Sonderabteilungen weitgehend ohne Unterstützung durch gD (besondere Fach- und Sprachkenntnisse erforderlich)
- Inhaltserschließung erfolgt intellektuell nach den Regeln der kooperativen Sacherschließung des GBV
- 2016 wurden insgesamt rund 51.000 Titel verbal und / oder klassifikatorisch erschlossen, rund 60% im Hauptbestand, 40% in den Sonderabteilungen (davon rund  $\frac{3}{4}$  in den *regionalen* Sonderabteilungen)
- Nur rund 20% waren vollständig über Fremddaten erschlossen (Anteil in den Sonderabteilungen niedriger und im Hauptbestand höher)

# DIE AUSGANGSLAGE

## Inhaltserschließung im GBV / in der SBB

---

- Feldsegmente im CBS:
  - 51xx GND Schlagwörter der DNB (werden nicht verändert)
  - 555x GND Schlagwörter aus GBV Bibliotheken und bis 2013 aus Verbänden
  - 559x GND Schlagwörter aus Einspielungen anderer Verbände seit 2013
  - 6100 Codes für regionale Bezüge (lokale Ebene)
- Weitere Fremddateneinspielungen wie z.B. DDC, RVK, LCSH, STW
- Hauseigene Aufstellungssystematiken für Lesesaalbestände

# AUSGANGSLAGE

## Die größten Sorgenkinder der Inhaltserschließung

---

- Kaum inhaltliche Erschließung von E-Ressourcen
- Fremddatenaustausch zwischen den Verbänden funktioniert nicht zuverlässig
- Keine Synchronisation zwischen verschiedenen Manifestationen eines Werks
  
- Die oft zitierten Gründe in fast allen Bibliotheken:
  - Personalressourcen werden knapper
  - Berufsbilder wandeln sich
  - Zugang elektronischer Medien lässt sich mit intellektuellen Erschließungsverfahren nicht mehr bewältigen
  - Aktive Inhaltserschließung wird in Bibliotheken zunehmend zurückgefahren

Inhaltserschließung hat keine große Lobby. Sie steht in Verdacht, zu teuer und überflüssig zu sein, ohne dass es gesicherte Erkenntnisse zu Aufwand und Nutzen von Inhaltserschließung gibt

### Tool zur halbautomatischen Unterstützung der Inhaltserschließung

Alle Hauptfunktionen auf einer webbasierten, zentralen Oberfläche:

- Bereitstellung von Fremddaten aus anderen Bibliotheksverbänden
- Möglichkeit der eigenständigen Verschlagwortung durch Einbindung der GND und Nutzung der komfortablen Web GND
- Approximative Übersetzungen aus LCSH- und Rameau Daten in GND Schlagwörter
- In ständiger Weiterentwicklung: ähnlichkeitsbasierte Vorschläge
- Anzeige von DDC-, RVK- und BK Notationen (Vergabemöglichkeit ab Version 3)
- Anzeige der GND Schlagwörter, die einer DDC Notation zugeordnet sind

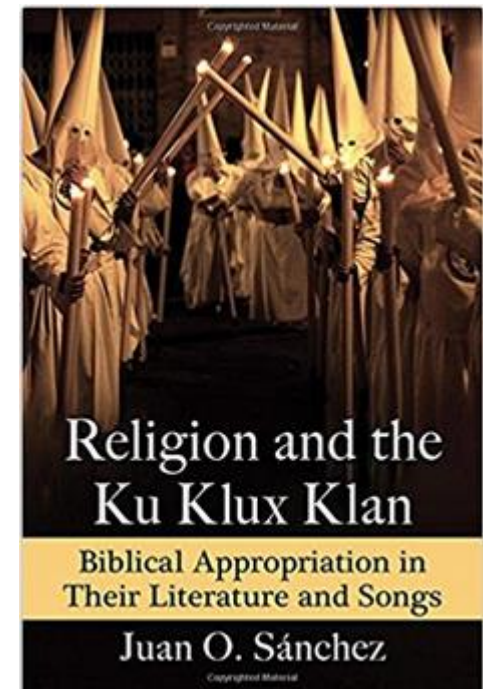
Die Vergabe von GND Schlagwörtern erfolgt aus jeder Funktion heraus per Mausclick



# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen: Blick ins CBS

3000 Sanchez, Juan O. [!820155624!](#) *Sánchez, Juan O. \*1953-\** ; ID: [gnd/1068346558](#) ;  
4000 Religion and the Ku Klux Klan \$d Biblical appropriation in their literature and songs  
4030 Jefferson, North Carolina \$n McFarland & Company, Inc., Publishers \$h 2016  
4060 210 pages  
4062 23 cm  
4099 \$S0\$y Inhaltsverzeichnis \$0pdf \$a <http://www.gbv.de/dms/bowker/toc/9781476664>  
4201 Includes bibliographical references (pages 199-204) and index  
4207 "As with other terrorist and extremist organizations, religion forms the basis of the  
examines the group's religious rhetoric in their literature and songs, from its heyday du  
4209 Section I. The Klan, 1920/1930 -- Words and phrases -- The Ku Klux Klan and C  
providence -- Christ, eternal emperor of the World Wide Invisible Empire -- Refining th  
symbols of the Klan  
5010 [23] 322.4/20973 \$A LOC  
5030 HS2330.K63  
5500 <610>|k| |a| Ku Klux Klan (1915- ) |x| History  
5500 <610>|k| |a| Ku Klux Klan (1915- ) |x| Language |x| History  
5500 <630>|t| |a| Bible |x| Criticism, interpretation, etc |x| History  
5500 <650>|s| |a| Ideology |z| United States |x| Religious aspects |x| History  
5500 <650>|s| |a| Bible and politics |z| United States |x| History  
5500 <650>|s| |a| Rhetoric |x| Political aspects |z| United States |x| History  
5500 <650>|s| |a| Christianity and politics |z| United States |x| History  
5500 <650>|s| |a| Politics and literature |z| United States |x| History  
5500 <650>|s| |a| Songs |x| Political aspects |z| United States |x| History  
5540 |c| Ku Klux Klan (1915- ) ; History  
5540 |c| Ku Klux Klan (1915- ) ; Language ; History  
5540 |s| Bible and politics ; United States ; History  
5540 |s| Christianity and politics ; United States ; History  
5540 |s| Ideology ; United States ; Religious aspects ; History  
5540 |s| Politics and literature ; United States ; History  
5540 |s| Rhetoric ; Political aspects ; United States ; History  
5540 |s| Songs ; Political aspects ; United States ; History  
5540 |t| Bible ; Criticism, interpretation, etc ; History





# DER DIGITALE ASSISTENT 2 Digitaler Assistent Funktionen - die Oberfläche

Bearbeiten Suche Einstellungen Hilfe

Nummer oder ISBN

**Aktionen**

- Speichern
- Aktualisieren
- Ähnliche anzeigen

**Links**

- [Inhaltsverzeichnis](#)

**Fenster**

- Formalerschließung
- Beschlagwortung
- Schlagwortsuche
- Vorschläge
- Schnellsuche
- Schlagwortinformation
- Rohdaten
- Scratchpad
- Zurücksetzen

**Formalerschließung**

Nummer : 856274283  
Signatur : 1 A 978113  
Autor : Sánchez, Juan O.  
Titel : Religion and the Ku Klux Klan Biblical appropriation in their literature and songs Juan O. Sánchez  
ISBN : 9781476664859  
Herausg. : Jefferson, North Carolina McFarland & Company, Inc., Publishers 2016  
Veröffentlicht : 2016  
Sprache : Englisch  
Sachgruppen : 320  
DDC : [322.4/20973](#)

**Beschlagwortung**

Neue Schlagwortfolge

Schlagwort	System	Art
------------	--------	-----

**Schlagwortsuche**

Sach	Pers.	Geo.	Geo. (A)	Titel	Zeit
Form	Kon.	Körp.	Alle		

**Vorschläge**

Schlagwort

- + Christentum
- + Christliche Politik
- + Geschichte
- + Geschichtswissenschaft
- + Ideologie
- + Kunstlied
- + Lied
- + Literatur
- + Literaturpolitik
- + Politische Literatur

**Schnellsuche**

**Schlagwortinformation**

Kein Schlagwort ausgewählt.



# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen – Verschlagwortung ohne Fremddaten

### Schlagwortsuche

  
**Sach** | Pers. | Geo. | Geo. (A) | **Schlagwortinformation**  
Form | Kon. | Körp. | Alle  
Ergebnisse für Indexsuche "r"

- + Religion
- + Religion (Motiv)
- + Religionsästhetik
- + Religionsausübung
- + Religionsbuch [Hinweissatz]
- + Religionsdelikt
- + Religionsersatz
- + Religionsersatz (Motiv)
- + Reliqionsethnologie

Zurück

**Religion +**

Hierarchie

Religion

- Buchreligion
- Ch'öndogyo
- Christentum
  - Chlysten
  - Esoterisches Christentum
  - Etimasia
  - Kakure Kirishitan
  - Kreuzzeichen
  - National Council of the Churches of Christ in the United States of America. Commission on Faith and Order
  - Religionsloses Christentum
  - Skopzen
  - Thomaschristen
    - Syrisch-Orthodoxe Malabar-Kirche
    - Syro-Malabarische Kirche
    - Syro-Malankarische Kirche
    - Unabhängige Malabar-Syrische Kirche von Anjoor
- Urchristentum
  - Heidenchristentum
  - Judenchristentum
    - Elkesaiten
    - Mishpachah Lev-Tsiyon
- Äthiopismus
- Erlösungsreligion
- Höhenkult
- Shugendō
- Yamabushi
- Ifa-Religion
- Jenseitsreligion

- + Ideologie
- + Kunstlied
- + Lied
- + Literatur
- + Literaturpolitik
- + Politische Literatur

# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen – komfortable Navigation in der Web GND



Bearbeiten Suche Einstellungen Hilfe

Nummer oder ISBN

# WebGND

 × ×

**Aktionen**

- Speichern
- Aktualisieren
- Ähnliche anzeigen

**Links**

- Inhaltsverzeichnis

**Fenster**

- Formalerschließung
- Beschlagwortung
- Schlagwortsuche
- Vorschläge
- Schnellsuche
- Schlagwortinformation
- Rohdaten
- Scratchpad
- Zurücksetzen

**Suchen**

- im Hauptfeld
- in der ganzen Ansetzung
- in den Varianten
- Suchverlauf

**Sortierung**

- Relevanz
- Alphabetisch

**Entitätentypen**

- Person (individualisiert)
- Person (nicht individualisiert)
- Geografikum
- Sachbegriff
- Kongress
- Organisation
- Werktitel

**Teilbestände**

- Sacherschließung
- Formalerschließung
- Andere

### Religion

Sachbegriff S

GND-Nummer : 4049396-9

Untergliederung : [Allgemeinbegriff \[saz\]](#)

Systematik : 3.1 [Allgemeine und vergleichende Religionswissenschaft, Nichtchristliche Religionen](#)

DDC-Notation : 200 (200 Religion)

Quelle : B 1986

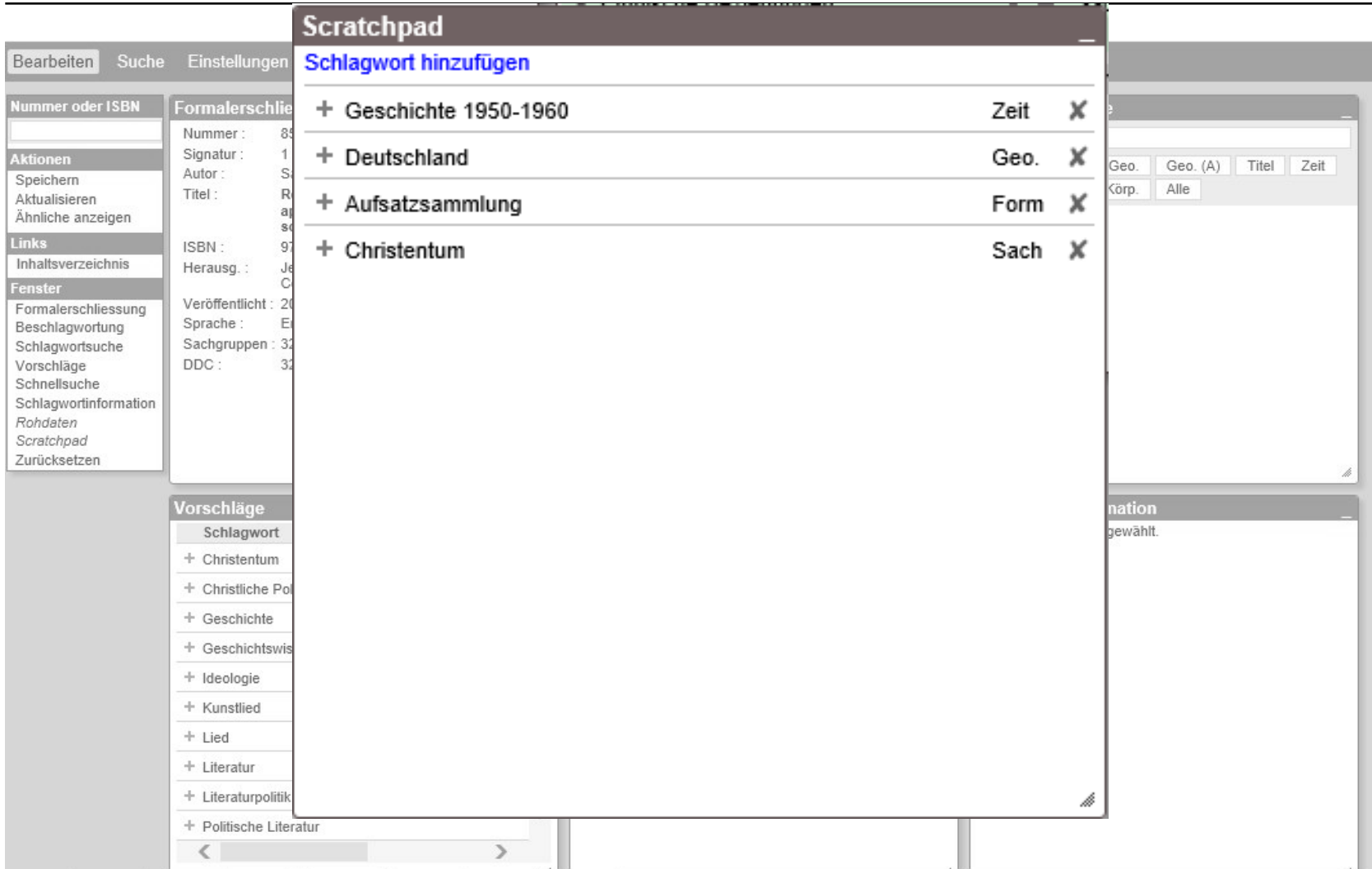
Thematischer Bezug : [Pseudoreligion](#) (verwandter Begriff)

**Weitere Aktionen**

- [Weitere Beziehungen](#)
- [Hierarchie anzeigen](#)
- [MarcXML anzeigen](#)
- [Marc21 anzeigen](#)
- [Marc21-Text anzeigen](#)
- [Ansetzung kopieren](#)
- [In DNB öffnen](#)
- [In NEBIS suchen](#)
- [In GVK suchen](#)
- [Wikidata](#)
- [Wikipedia \(de\)](#)
- [Wikipedia \(en\)](#)
- [Wikipedia \(fr\)](#)
- [LCNAF](#)

# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen – häufig verwendete SW speichern



The screenshot displays the 'Scratchpad' window of the 'Der Digitale Assistent 2' application. The window is titled 'Scratchpad' and has a sub-header 'Schlagwort hinzufügen'. It contains a list of keywords with their respective categories and a 'Zeit' column with an 'X' icon. The keywords are: 'Geschichte 1950-1960' (Zeit), 'Deutschland' (Geo.), 'Aufsatzsammlung' (Form), and 'Christentum' (Sach). The background shows the main application interface with a left sidebar containing navigation options like 'Speichern', 'Aktualisieren', and 'Ähnliche anzeigen', and a top menu with 'Bearbeiten', 'Suche', and 'Einstellungen'.

Keyword	Category	Zeit
+ Geschichte 1950-1960		X
+ Deutschland	Geo.	X
+ Aufsatzsammlung	Form	X
+ Christentum	Sach	X

# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen – Titeldatenansicht

Bearbeiten
Suche
Einstellungen
Hilfe

**Nummer oder ISBN**

**Aktionen**

- Speichern
- Aktualisieren
- Ähnliche anzeigen

**Links**

Inhaltsverzeichnis

**Fenster**

- Formalerschließung
- Beschlagwortung
- Schlagwortsuche
- Vorschläge
- Schnellsuche
- Schlagwortinformation
- Rohdaten
- Scratchpad
- Zurücksetzen

**Formalerschließung**

Nummer : 856274283  
 Signatur : 1 A 978113  
 Autor : Sánchez, Juan O.  
 Titel : Religion and the Ku Klux Klan Biblical appropriation in their literature and songs Juan O. Sánchez  
 ISBN : 9781476664859  
 Herausg. : Jefferson, North Carolina McFarland & Company, Inc., Publishers 2016  
 Veröffentlicht : 2016  
 Sprache : Englisch  
 Sachgruppen : 320  
 DDC : 322.4/20973

**Beschlag**

Neue Sch

Sch

**Rohdaten**

USMARC:SBB    MAB:BVB

**Datensatz**

02857nam\_a2200541\_c\_4500

001 856274283

003 DE-601

005 20170317092513.0

008 160405s2016\_\_\_\_xxu\_\_\_\_000\_0\_eng\_d

010 \_ \_ \$a 2016012035

020 \_ \_ \$a 9781476664859  
 \$c softcover : alkaline paper  
 \$9 978-1-4766-6485-9

020 \_ \_ \$a 9781476624532 (electronic)  
 \$c ebook  
 \$9 978-1-4766-2453-2

035 \_ \_ \$a (DE-599)GBV856274283

040 \_ \_ \$b ger  
 \$c GBVCP  
 \$e rda

041 0 \_ \$a eng

050 \_ 0 \$a HS2330.K63

082 0 0 \$a 322.4/20973

100 1 \_ \$a Sánchez, Juan O.  
 \$e VerfasserIn  
 \$4 aut  
 \$0 (DE-601)820155624  
 \$0 (DE-588)1068346558

245 1 0 \$a Religion and the Ku Klux Klan  
 \$b Biblical appropriation in their literature and songs  
 \$c Juan O. Sánchez

260 3 \_ \$a Jefferson, North Carolina  
 \$b McFarland & Company, Inc., Publishers  
 \$c 2016

264 3 1 \$a Jefferson, North Carolina  
 \$b McFarland & Company, Inc., Publishers  
 \$c 2016

300 \_ \_ \$a 210 pages  
 \$c 23 cm

336 \_ \_ \$a Text  
 \$b txt

**Schnells**

**Vorschläge**

Schlagwort

- + Christentum
- + Christliche Politik
- + Geschichte
- + Geschichtswissenschaft
- + Ideologie
- + Kunstlied
- + Lied
- + Literatur
- + Literaturpolitik
- + Politische Literatur



# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen - fertige Verschlagwortung

Bearbeiten Suche Einstellungen Hilfe

Nummer oder ISBN

**Aktionen**

Speichern

Aktualisieren

Ähnliche anzeigen

**Links**

Inhaltsverzeichnis

**Fenster**

Formalerschließung

Beschlagwortung

Schlagwortsuche

Vorschläge

Schnellsuche

Schlagwortinformation

Rohdaten

Scratchpad

Zurücksetzen

**Formalerschließung**

Nummer : 856274283

Signatur : 1 A 978113

Autor : Sánchez, Juan O.

Titel : **Religion and the Ku Klux Klan Biblical appropriation in their literature and songs**  
**Juan O. Sánchez**

ISBN :

Herausg. : Jefferson, North Carolina  
McFarland & Company,  
Inc., Publishers 2016

Veröffentlicht : 2016

Sprache : Englisch

**Beschlagwortung**

Neue Schlagwortfolge

**Schlagwortfolge bearbeiten**

- × Ku-Klux-Klan                   ↕↕   Körp.
- × Ideologie                       ↕↕   Sach
- × Rassismus                     ↕↕   Sach
- × Christentum                  ↕↕   Sach
- × Rhetorik                       ↕↕   Sach
- × Lied                            ↕↕   Sach
- × Literatur                      ↕↕   Sach
- × Geschichte 1920-1914       ↕↕   Zeit

[Speichern / Verwerfen](#)

Schlagwort	System	Art
+ Christentum	GND	Sach BVB
+ Christliche Politik	GND	Sach SBB:LCSH
+ Geschichte	GND	Sach SBB:LCSH
+ Geschichtswissenschaft	GND	Sach SBB:LCSH
+ Ideologie	GND	Sach BVB, SBB:LCSH
+ Kunstlied	GND	Sach SBB:LCSH
+ Lied	GND	Sach BVB, SBB:LCSH
+ Literatur	GND	Sach BVB
+ Literaturpolitik	GND	Sach SBB:LCSH
+ Politische Literatur	GND	Sach SBB:LCSH
+ Rassismus	GND	Sach BVB
+ Religion	GND	Sach BVB
+ Rhetorik	GND	Sach BVB, SBB:LCSH
+ Song	GND	Sach SBB:LCSH
+ USA	GND	Geo. SBB:LCSH
+ Ku-Klux-Klan	GND	Körp. BVB
Bible and politics	LCSH.PART	Sach SBB
Christianity and politics	LCSH.PART	Sach SBB
History	LCSH.PART	Sach SBB

**Schlagwortsuche**

geschichte

Sach   Pers.   Geo.   Geo. (A)   Titel   Zeit

Form   Kon.   Körp.   Alle

Ergebnisse für Indexsuche "geschichte".

- + Geschichte 1920-1914
- + Geschichte 0-100
- + Geschichte 0-1000
- + Geschichte 0-1282
- + Geschichte 0-1300
- + Geschichte 0-135
- + Geschichte 0-1500
- + Geschichte 0-1670
- + Geschichte 0-1700

**Schlagwortinformation**

Zurück

**Christentum +**

**Hierarchie**

Religion

Christentum

- Chlysten
- Esoterisches Christentum
- Etimasia
- Kakure Kirishitan
- Kreuzzeichen
- National Council of the Churches of Christ in the United States of America. Commission on Faith and Order
- Religionsloses Christentum
- Skopzen
- Thomaschristen
- Syrisch-Orthodoxe Malabar-Kirche
- Syro-Malabarische Kirche
- Syro-Malankarische Kirche
- Unabhängige Malabar-Syrische Kirche von Anjoor
- Urchristentum
- Heidenchristentum

# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Funktionen – Übernahme ganzer Folgen mit einem Klick



### Formalerschliessung

Nummer : 860726487  
Signatur : 1 A 965404  
Autor : Günther, Jan-Philipp  
Titel : **Roboter und rechtliche Verantwortung eine Untersuchung der Benutzer- und Herstellerhaftung Jan-Philipp Günther**  
Serie : Rechtswissenschaftliche Forschung und Entwicklung Band 814  
ISBN : 3831645531  
Herausg. : München Herbert Utz Verlag 2016  
Veröffentlicht : 2016  
Sprache : Deutsch  
Sachgruppen : 340  
DDC : [340](#), [344.43095](#), [346.4303](#)  
RVK : PD 6028, PZ 3700, PN 775, PD 6080, PZ 3250, PD 2880, PZ 3800

### Beschlagwortung

Neue Schlagwortfolge

Schlagwort	System	Art
<i>Autonomer Roboter</i>	GND	Sach
<i>Gefährdungshaftung</i>	GND	Sach
<i>Produzentenhaftung</i>	GND	Sach
<i>Deutschland</i>	GND	Geo.

### Vorschläge

Schlagwort	System	Art	Quelle
<i>Autonomer Roboter</i>	GND	Sach	DNB, SBB, SWB
<i>Gefährdungshaftung</i>	GND	Sach	DNB, SBB, SWB
<i>Produzentenhaftung</i>	GND	Sach	DNB, SBB, SWB
<i>Deutschland</i>	GND	Geo.	BVB, DNB, SBB, SWB
+ Haftung	GND	Sach	BVB, SWB
+ Recht	GND	Sach	BVB, SWB
+ Roboter	GND	Sach	BVB, SWB
+ Deutschland (Geo.) Roboter (Sach) Haftung (Sach) Recht (Sach)	GND	Folge	SWB
+ Deutschland (Geo.) Autonomer Roboter (Sach) Produzentenhaftung (Sach) Gefährdungshaftung (Sach)	GND	Folge	SWB

# DER DIGITALE ASSISTENT 2

## Ein Durchlauferhitzer - Workflow

---

- Tests laufen auf beiden Seiten im Testsystem
- VZG liefert jede Nacht die PPN, die in der SBB angelegt oder geändert wurden, an Eurospider
- Eurospider fragt über SRU Schnittstelle das CBS ab, holt die zugehörigen Titeldaten in MARC XML ab und bereitet sie auf
- Eurospider sucht festgelegte Verbundkataloge und den WorldCat nach Inhaltserschließungsdaten ab, übersetzt sie ggf. und stellt sie als Vorschläge zur Verfügung
- Daten werden bei jedem Aufruf des Titels aktualisiert
- Bearbeiter\*innen erzeugen die Inhaltserschließung auf der DA 2 Oberfläche
- Nach Abspeichern des Titels schickt Eurospider die bearbeiteten Daten in MARC 21 zurück für den Re-Import durch die VZG ins CBS
- Bearbeitete Titel werden aus dem DA 2 gelöscht

# DREI TESTFÄLLE UND IHRE METHODEN

Aufwand, Zufriedenheit, Ergebnis



## 1. Ist der Digitale Assistent nützlich?

- Fragebogen, Erhebung von Vergleichswerten

## 2. Will ich so arbeiten?

- Arbeitsbeobachtung, Interviews

## 3. Ist das Ergebnis gut?

- Prüfen der Einspielergebnisse (steht noch aus)
- 12 Testpersonen
  - 6 Bibliothekar\*innen aus dem Referat Sacherschließung
  - 3 Fachreferent\*innen aus Sonderabteilungen (Ostasien, Osteuropa, Musik)
  - 3 Fachreferent\*innen aus dem Wissenschaftlichen Dienst (Hauptbestand)

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte DA2 und WinIBW

---

- **Auftaktsitzung**
  - Wie arbeite ich? Wie würde ich gerne arbeiten?
- **Erhebung über Fragebogen**
  - Erfassung der Arbeitsschritte in beiden Systemen
  - Erfassung der Eingaben pro Arbeitsschritt
- **Testmenge von 630 Titeln aufgeteilt auf beide Systeme, davon**
  - 80% gedruckt
  - 20% elektronisch
- **Auswahl der Titel durch Testpersonen**
  - Pro System und Person ca. 20 für das jeweilige Fach repräsentative Titel (Sprache, Schwierigkeitsgrad etc.)
  - Elektronische Ressourcen falls vorhanden
- **Rückmeldung von Funktionsfehlern**

# WÜNSCH DIR WAS!

## Testfall 1: Auftaktsitzung

---

### Wie arbeite ich bisher? Arrangements mit den Systemen!

- Recherchen im KVK, in Malibu, auf Verlagsseiten, im OPAC, gezielt in verschiedenen Katalogen
- Übernahme durch „Abschreiben“ oder Copy & Paste aus anderen Ausgaben
- Alternativ: Keine Nutzung externer Systeme
- Fremdsprachige Schlagwörter, DDC- und RVK Notationen werden „im Kopf“ übersetzt, dann nach passenden GND Begriffen gesucht
- Google Übersetzer
- Anlegen von Word-Listen für häufig vergebene Schlagwörter und BK Notationen
- Anlegen von Skripten und Tabellen in der WinIBW
- U.v.m.



# WÜNSCH DIR WAS!

## Testfall 1: Auftaktsitzung

---

### Wie würde ich gerne arbeiten?

- Keine redundante Arbeit mehr, sondern funktionierende Einspielroutinen!
- Direkte Übernahme aller verfügbaren Fremddaten statt „Abschreiben“ aus externen Quellen
- Für fremdsprachige Titel:
  - Fremddatenübernahme aus weiteren, nicht-deutschsprachigen Quellen
  - Automatische Übersetzungen in GND Begriffe
- Vorschlagssystem ähnlicher und verwandter GND Begriffe
- Einfache Navigation in der GND
- Benutzerfreundliche Oberfläche in Katalogisierungssystem – „one klick“
- Geclusterte Anzeige aller Manifestationen eines Werks
- Favoritenlisten häufig vergebener Schlagwörter und Notationen

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Fragebogen zu WinIBW und DA 2

---

Erfasst wurden Sprache und Fachcode, elektronische und gedruckte Publikationen für detailliertere Auswertungen zu speziellen Fragestellungen

- **Fragen an beide Systemen**

- Verwendung von externen Quellen (KVK, Malibu o.ä.)?
- In wie vielen Fällen führte Recherche in externen Quellen zur Schlagwortvergabe?
- Wie viele Titel mussten dafür aufgerufen werden?
- In wie vielen Fällen wurde ohne externe Quellen verschlagwortet?
- In wie vielen Fällen wurden zusätzlich zur vorhandenen Verschlagwortung Schlagworte vergeben?

- **Zusätzliche Frage zum DA**

- In wie vielen Fällen wurden Schlagwörter aus den Vorschläge vergeben?

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte print - elektronisch

---



### Ohne Verschlagwortung waren im DA 2\*:

- 59% der insgesamt getesteten Titel (print + elektronisch)  
Davon konnten 63% über die Vorschläge verschlagwortet werden
- 56% der insgesamt getesteten Print-Titel  
Davon konnten 57% über die Vorschläge verschlagwortet werden
- 76% der insgesamt getesteten elektronischen Titel  
Davon konnten 87% über die Vorschläge verschlagwortet werden

→ Überzeugende Entlastung insgesamt

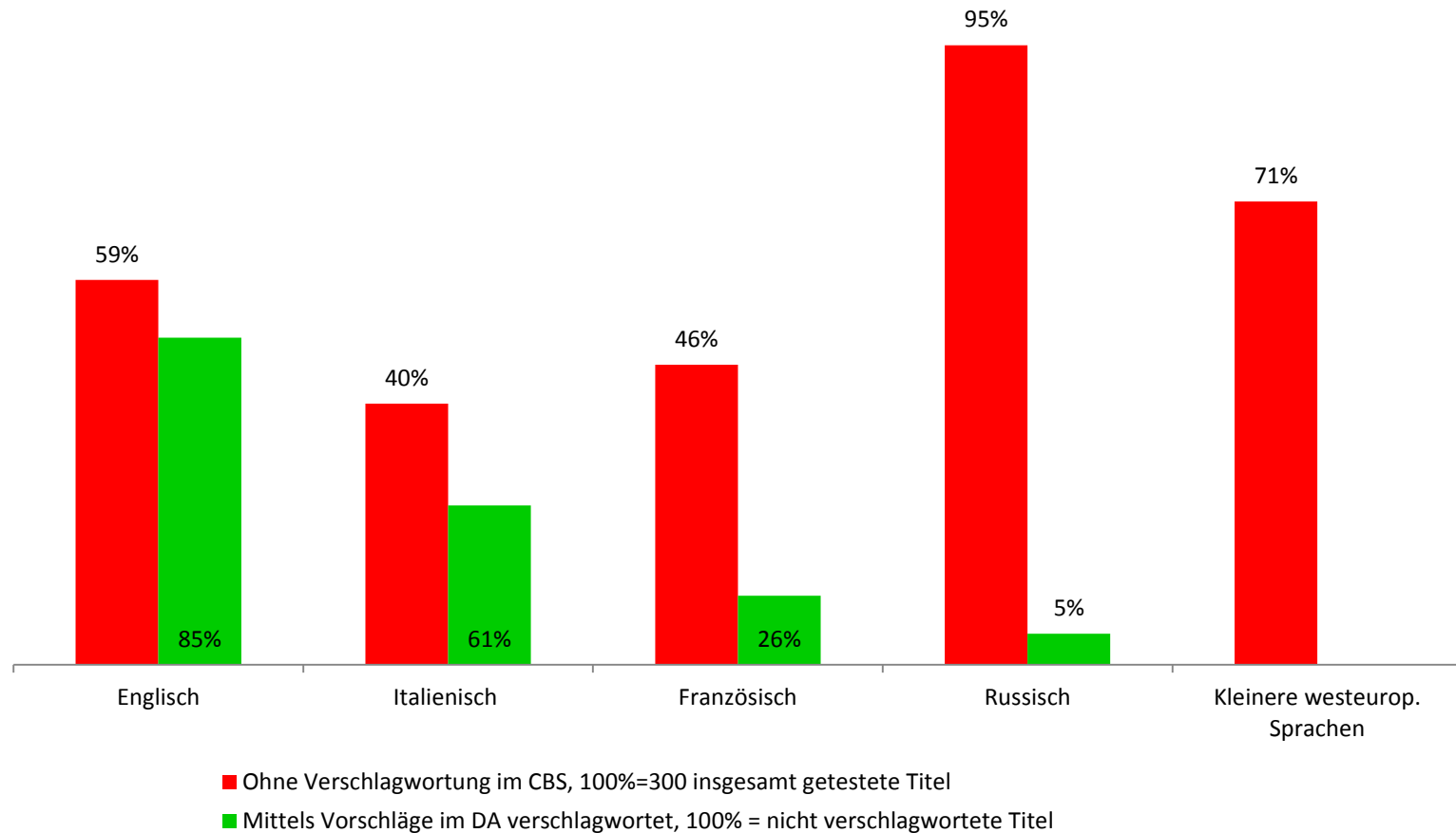
→ Deutliche Entlastung im Bereich E-Books, für die im GBV noch keine automatischen Verfahren greifen

\* Durch längere „Liegezeit“ während des Tests höherer Fremdatenanteil als normal

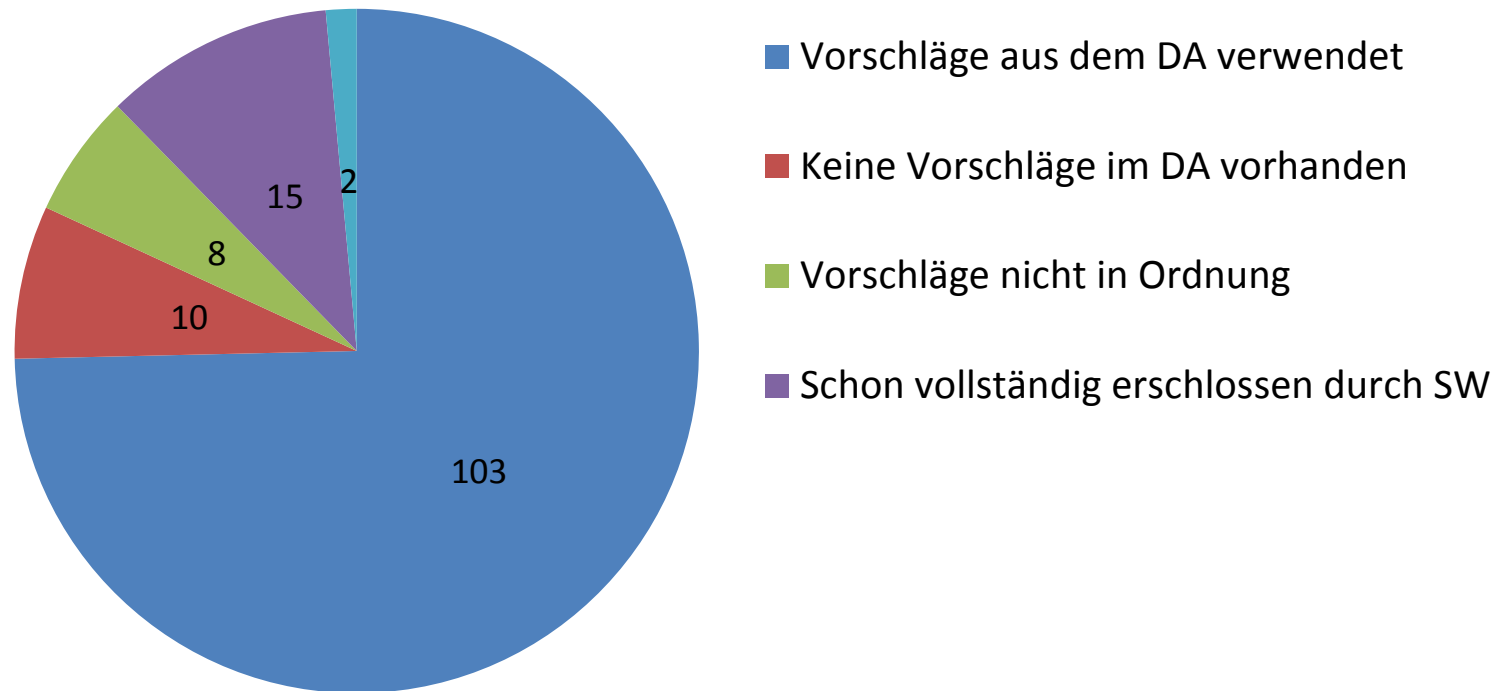
# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte Sprachen (Print)

### Nützlichkeit bezogen auf Sprachen (Auswahl)



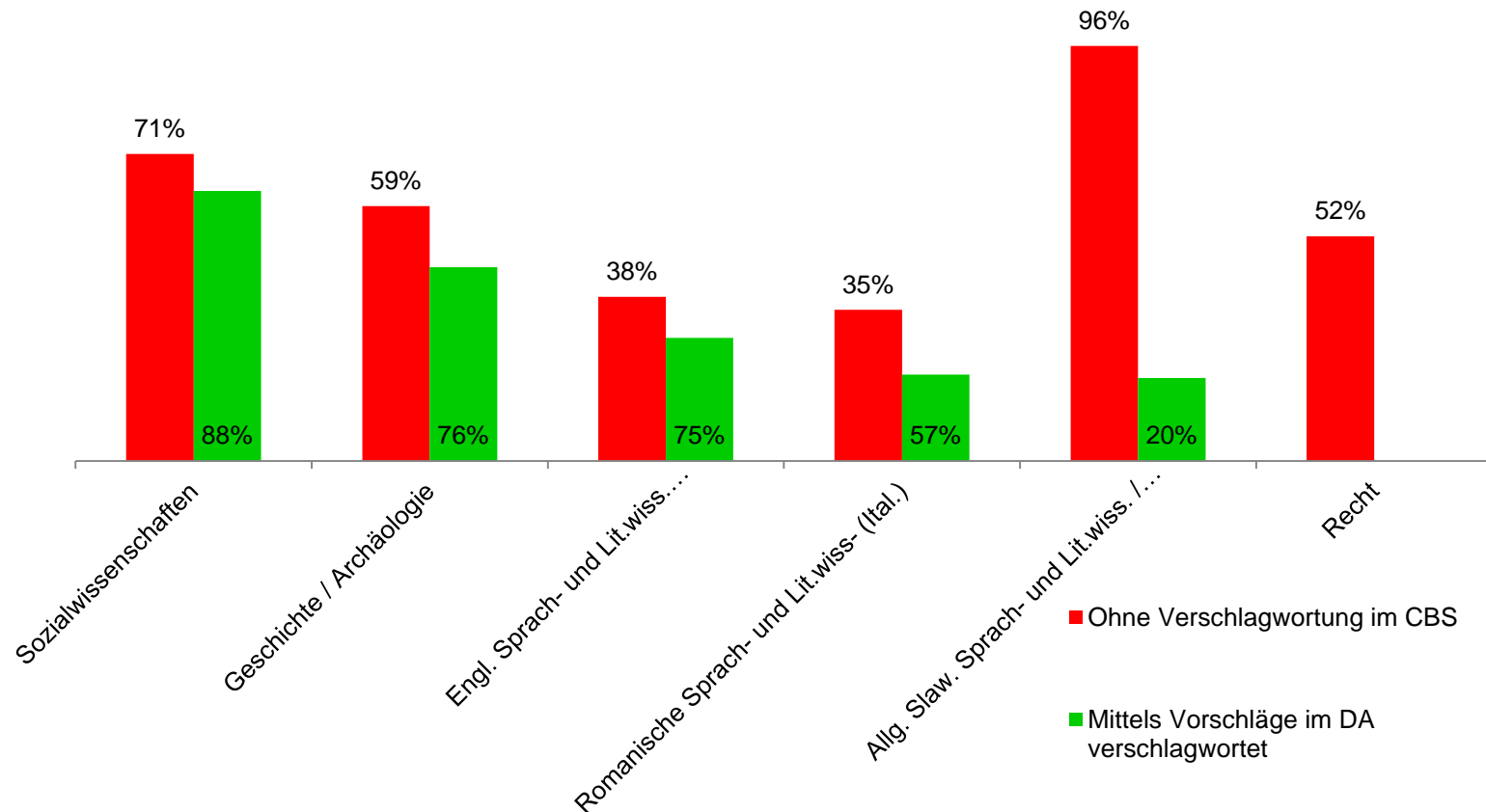
**Beispiel: Sprache Englisch (insgesamt 138 getestete Titel). Hier absolute Zahlen.**



# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte Fächer (Print)

### Nützlichkeit bezogen auf Fächer (Auswahl)





# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte Sprachen

---

- Deutliche Entlastung im Bereich moderner englischsprachiger Forschungsliteratur
- Einbindung der SW aus Rameau im Produktivsystem wird weitere Entlastung vor allem im Bereich der französischsprachigen Forschungsliteratur bringen
- Sehr geringe bis keine Entlastung für slawische und kleinere westeurop. Sprachen

### Interpretation:

- Bibliotheken erschließen Bestandssegmente redundant, dadurch hier gute Fremddatenlage. Andere Bestände werden aber gar nicht erschlossen
- Multilinguale Daten unterschiedlicher Herkunftssysteme müssen anfangen, „zusammenzuarbeiten“

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: beispielhafte Zählung der Eingaben

---



<b>Arbeitsschritte</b>	<b>Eingaben WinIBW</b>	<b>Eingaben DA</b>
Eingaben bis Positionierung des Cursors	4-6	2
Vergabe BK	6-7	1-2
Vergabe Schlagwort ohne externe Recherchen	6-9	1-4
Zeit- oder Forms Schlagwort ohne Eingabe von Zusätzen	6	1
1 Katalog im KVK und 1 Titel aufrufen, SW händisch übernehmen (je nach Katalog unterschiedlich viele Eingaben)	10-13	entfällt
SW händisch aus Malibu übernehmen	8	entfällt

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: Vergleichswerte Arbeitsschritte WinIBW – DA 2

<b>Gedruckte Titel</b>	<b>WinIBW 220 Titel</b>	<b>DA 2 300 Titel</b>
Recherchen im KVK insgesamt	96 Titel = 43%	10 Titel = 3%
Im KVK aufgerufene Titel insgesamt	152	k.A.
Davon konnte die Hälfte der Titel nicht verwendet werden	77	k.A.
Recherchen in Malibu insgesamt	42 Titel = 19 %	7 Titel = 2,5%
Andere insgesamt	5%	14% (überw. CBS)

1 Titelaufruf im KVK erfordert 3-5 Eingaben

77 umsonst aufgerufene Titel erfordern 231 – 385 Eingaben

# IST DER DIGITALE ASSISTENT NÜTZLICH?

## Testfall 1: beispielhafte Vergleichswerte zur Zeitersparnis

---

### **Selbstversuch:**

#### **Vergabe von 4 Schlagwörtern, die ohne Hilfsmittel direkt in der GND recherchiert wurden:**

- WinIBW: 43 Eingaben, davon 33 Tastatur, 10 Klicks, 7 Minuten 11 Sekunden
- DA 2: 26 Eingaben, davon 6 Tastatur, 20 Klicks, 4 Minuten 17 Sekunden
- DA bot hier 41 % Zeitersparnis

#### **Vergabe von 7 Schlagwörtern inkl. Zeitschlagwort mit Hilfe von Malibu in WinIBW bzw. Vorschlagsfunktion in DA:**

- WinIBW: 67 Eingaben, 5 Minuten 20 Sekunden
- DA 2: 15 Eingaben, 1 Minute 57 Sekunden
- DA bot hier 64% Zeitersparnis

# WILL ICH SO ARBEITEN?

## Testfall 2: Ergonomie, Zufriedenheit, Akzeptanz

---

- **Erhebung über Arbeitsbeobachtung**

- Testpersonen erschließen jeweils 2 Titel pro System und denken dabei laut
- Vorgegebene Szenarien
- Alle bekommen dieselben Titel (kein spezielles Fachwissen nötig)

- **Interview - Reden über Inhaltserschließung!**

- Drei Frageblöcke
  - Einstiegsfrage zum persönlichen Eindruck
  - Bewertung der Funktionalitäten und der Bedienbarkeit von DA 2 und WinIBW
  - Allgemeine Fragen zum Thema Inhaltserschließung
    - Eigene Arbeitsweisen, Qualitätsansprüche, Zukunft der eigenen Arbeit

**Werde ich mit dem DA 2 arbeiten?**

# WILL ICH SO ARBEITEN?

## Testfall 2: Ergebnisse der Interviews in Auswahl

---

### Besonders positiv wurde im DA 2 bewertet:

- Alle notwendigen Funktionen vorhanden und auf einen Blick
- Vorschläge beschleunigen, inspirieren und unterstützen homogene Erschließung
- Möglichkeit der Übernahme ganzer Folgen mit einem Mausklick
- Keine umständlichen Systemwechsel in externe Quellen
- Intuitive Oberfläche – one klick statt viele Eingaben in Kommandozeile
- Übersetzungen aus LCSH in GND Schlagwörter
- Komfortable Navigation in der Web GND
- Scratchpad
- Arbeitszeit fließt in intellektuelle Arbeit, nicht in die Bedienung einer nutzerunfreundlichen Oberfläche

**11 der 12 Testpersonen würden gerne mit dem DA 2 arbeiten**

# IST DAS ERGEBNIS GUT?

## Testfall 3: Datenfluss, Performanz, Einspielergebnisse

---



Noch nicht abgeschlossen

- Aktuell wird Import der Daten durch die VZG programmiert
- Einspielergebnisse sind noch nicht sichtbar
- Qualitätskontrolle
- Performanz, Datenlage und Ähnlichkeitssuche sind vollständig erst im Echtbetrieb messbar
- Anpassungen nach Katalogfusion mit BSZ

---

## GBV / Eurospider

- Ab 1.1.2018 voll funktionsfähiger DA 2 für alle Kooperationspartner
- GBV-weite Implementierung des DA 3? (Entscheidung folgt)
- DA 3 als kooperatives Projekt in K10plus? (Entscheidung folgt)
  - 3-jährige Entwicklungsphase für den DA 3
  - Entwicklung eines Workflows und eines Betriebsmodells
  - Festlegung und Priorisierung der Entwicklungsziele
  - Signifikante Anreicherung der Datenbasis für Vorschlagsfunktionen durch GBV
  - Erweiterungsprojekt: Kooperation mit dem Konkordanzprojekt Coli-Conc / VZG

## SBB

- Koordinierungsstelle innerhalb des GBV
- Erstellung eines Tutorials
- Beteiligung der Mitbestimmungsgremien



- 
- Vergabemöglichkeit von BK und RVK
  - Programmierbarkeit hausinterner Anforderungen
  - Listen für Forms Schlagwörter hinterlegen
  - Mehr Quellkataloge einbinden, v.a. fremdsprachige
  - Ausbau der Übersetzungen aus weiteren Sprachen
  - Ausbau der Datenbasis
  - Anzeige und Übernahme der Schlagwortfolgen statt Einzelschlagwörter aus weiteren Verbundkatalogen
  - Einbindung in die WinIBW
  - Vernetzung aktueller Projekte – z.B. Coli-Conc, Vorschlagssysteme
  - „Schreibtisch aufräumen“ und Lesbarkeit verbessern
  - Aufsatzerschließung?

# DAS „ASCHENPUTTELPRINZIP“

## Fazit 1

---

„Und die Täubchen nickten mit dem Köpfchen und fingen an pik, pik, pik, und da fingen die übrigen auch an pik, pik, pik, und lasen alle guten Körnlein in die Schüssel“

- Durch das „Aschenputtelprinzip“ werden Fremddaten und automatisch erzeugte Vorschläge intellektuell ausgewählt, also „on the fly“ qualitätsgeprüft
- Dadurch erhöhen sich Qualität und Quantität des Datenbestandes, der Grundlage für die Weiterentwicklung vollautomatischer Verfahren ist
- Arbeitsweise, gute Schlagwörter zu vergeben, entspricht mehr der bisherigen Praxis der Bearbeiter\*innen als schlechte zu löschen, sie steigert die Akzeptanz
- Im DA 2 haben die bisher ungenutzten Daten aus verschiedenen Systemen angefangen, miteinander zu „arbeiten“
- DA befördert das Ziel einer homogeneren Inhaltserschließung

- Nicht die Inhaltserschließung selbst kostet Zeit und wird dadurch oft als teuer abgestempelt, sondern die Arbeit mit benutzerunfreundlichen Oberflächen
- Der DA entlastet von sinnloser Doppelarbeit und überbrückt die Desiderate der zuverlässigen Fremddatenübernahme und der Synchronisation verschiedener Manifestationen, bis eine maschinelle Lösung greift
- Der DA schafft Zeitkapazitäten für die (Tiefen)Erschließung von nicht automatisierbaren Beständen, für die Weiterentwicklung automatischer Verfahren und für die Qualitätskontrolle

**Und zu Guter Letzt: Der Test hat die Diskussion über Inhaltserschließung  
in der SBB eröffnet**

# Reden über Inhaltserschließung

## Diskussionspunkte aus den Interviews

---

Meinungsbild zu eigenen Arbeitsweisen und Qualitätsansprüchen sehr heterogen

Maßnahmen:

- Einrichtung eines JF für praktische Fragen rund um die Inhaltserschließung
- Einrichtung einer AG Inhaltserschließung unter Beteiligung aller Abteilungen
- Finden wir einen konsensfähigen Grad des Aufwandes in der Inhaltserschließung im Spannungsfeld zwischen Präzision, Nutzen, Menge und Wirtschaftlichkeit?
- Wichtigkeit der Homogenität der Inhaltserschließung in den Katalogen (Gleiches und Ähnliches gleich erschließen vs. Anreichern durch zusätzliche Begriffe?)
- Was können wir zu einer konsensfähigen „Korrekturkultur“ in der kooperativen Inhaltserschließung von GBV und BSZ beitragen?
- Welche Arbeitsfelder in der Inhaltserschließung sind uns in Zukunft wichtig?
- Wie verändern sich / wie verändern wir unsere Arbeitsweisen in den nächsten Jahren und welche Qualifikationen benötigen wir dafür?

---

Ziel ist die qualitative und quantitative Verbesserung des inhaltlichen Zugangs zu unseren Beständen

- Wie sieht das zukünftige Inhaltserschließungskonzept der SBB, des GBV und in K10plus aus?
- Wie definieren wir Qualität?
- Was können wir mit halbautomatischen Verfahren zur aktuellen Diskussion über Inhaltserschließung beitragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

[regine.beckmann@sbb.spk-berlin.de](mailto:regine.beckmann@sbb.spk-berlin.de)

---

## Abbildungen

Folie 1 aus: Märchenzauber : eine Sammlung echter Kindermärchen / Hrsg. von Th. Hoffmann. Mit 12 Farbdruckbildern nach Aquarellen von E. Klimsch, H. Leutemann und C. Offterdinger. Stuttgart [u.a.] : Effenberger, [1893].

## Literatur

Hinrichs, Imma; Milmeister, Gérard; Schäuble, Peter; Steenweg, Helge: Computergestützte Sacherschließung mit dem Digitalen Assistenten (DA-2). In: o-bib. Das offene Bibliotheksjournal 3 (2016) 4, S. 156-185 . DOI: <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2016H4S156-185> (zuletzt geprüft am 2.1.2016).